

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 71 (1945)
Heft: 14

Illustration: "Ich säge-n-Ihne nu sovill Frau Hotz, wänn d'Mülleri wüsst..." [...]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

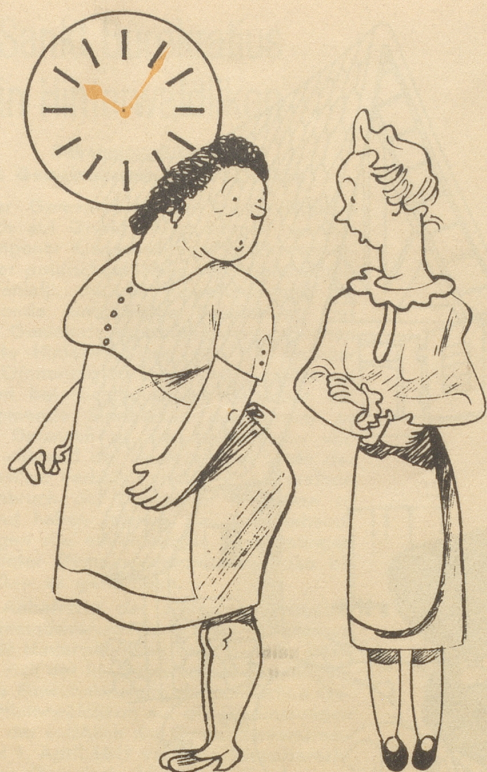
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

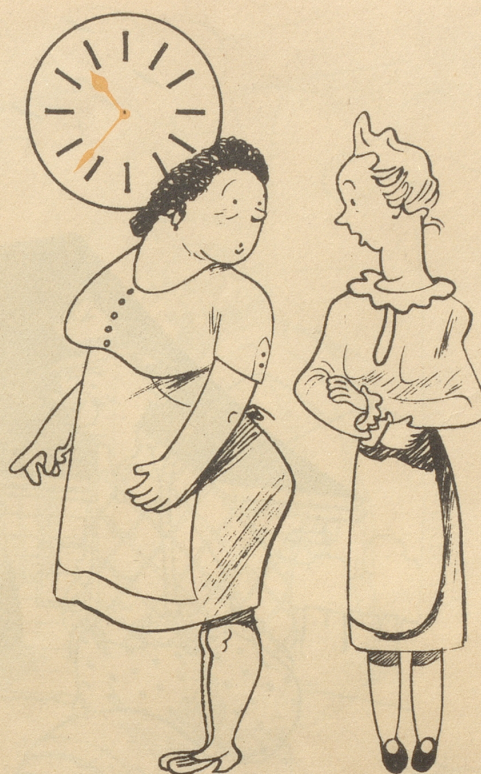
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

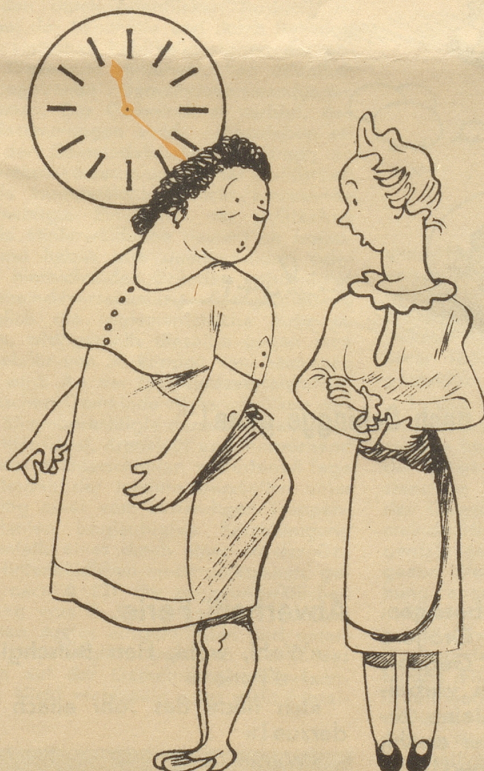
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



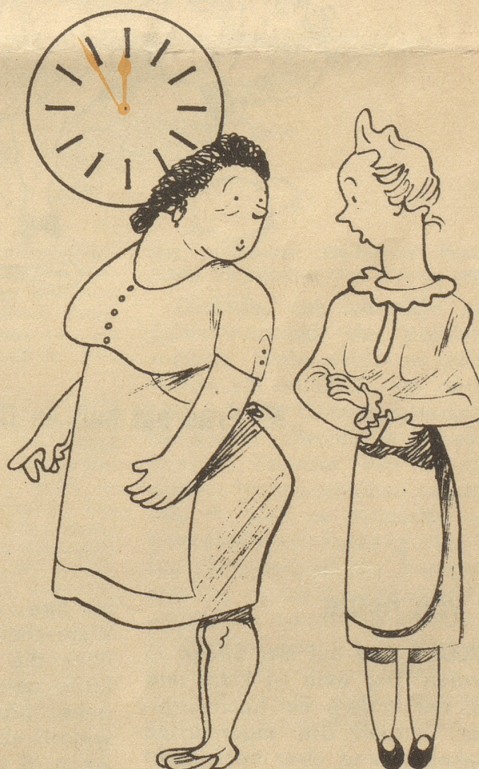
„Ich säge-n-lhne nu sovill Frau Hotz, wänn d' Mülleri wüßt ...“



„Überhaupt gönds mer ewäg mit de Zimmerhere! Das gseht em Hueber ähnlich, aber der Krug ...“



„Jawoll, scheide, aber ebe, d'Schalteggeri hät ja selber öppis uf em Kerbholz, eusereis hett gwüß au Glägeheit aber mich würd d'Zyt reue und usserdem ...“



„Das säg i au, aber tschuldigezi Frau Hotz ich bi pressiert, min Maa hebet de Taape ufs Wasserleitigsrohr wo platzt isch und ich mues gschnäll de Schpängler hole!“